الجامعة الألمانية الأردنية
German Jordanian University

Liebe Freunde der German-Jordanian University (GJU), im Januar informieren wir Sie über folgende Themen:

Eröffnung des neuen Zentrums für Innovation, Technologietransfer und Entrepreneurship an der GJU
GJU's Mission: Anwendungsbezüge in der Wirtschaft finden
Besuch der School of Applied Technical Sciences bei der Al-Qatrana Power Plant

Eröffnung des neuen Zentrums für Innovation, Technologietransfer und Entrepreneurship an der GJU

Das Office for Industrial Links (OIL) der GJU wird ab sofort unter dem Schirm des neuen Dekanats **"Innovation, Technology Transfer and Entrepreneurship" (DI-TECH)** mit Dr. Nidal Alshwawareh als Dekan und Dr. Ala' Khalifeh als stellvertretenden Dekan stehen.

Das **DI-TECH** Team freut sich auf weitere erfolgreiche Kooperationen mit den Industriepartnern der GJU in den Bereichen des Technologie Transfers, der Karrierevorbereitung, der Gründung und auch bei der Durchführung von Praktika, um unsere Studierenden bestmöglich auf den Arbeitsmarkt, mit Hilfe eines praxisorientierten Studiums, vorzubereiten.

GJU's Mission: Anwendungsbezüge in der Wirtschaft finden

Zu Beginn des **Jahres trafen** sich **VertreterInnen der GJU** – darunter Präsident Prof. Ala'aldeen Al-Halhouli und Vizepräsident Prof. Ralf Rosskopf sowie der neue Dekan des DI-TECH Dr. Nidal Al-Shawareh und der Dekan der SMLS Dr. Muhannad Atmeh – mi**t dem General Manager des Fonds für Innovative Startups und KMUs (ISSF), E**ng. Laith Al-Qasem und der Senior Communications und Knowledge Management Officer, Asma'a Al-Khaledi.

Das Tre**ffen diente de**m Austausch der **gemeinsamen Ziele für die Startup- und Gründerszene in Jordanien: in** welchen Bereichen sich Potenzial ergibt für die GJU Community und ihre Partner, wie der ISSF und die GJU noch offene Lücken in der jordanischen Gesellschaft durch Kooperation in den Bereichen der Innovation, des kreativen Denkens, des Problemlösens und in dem Sammeln von Initiativen und Ideen füllen können.

Eng. Al-Qasim betonte den **positiven Beitrag für die jordanische Wirtschaft,** da durch Innovation nachhaltig und langfristig ein Wettbewerbsvorteil für Unternehmen entstehen kann, was wiederum zu ve**rmehrten Exportmöglichkeiten führt, da**s Wirt**schaftswachstum ankurbelt und** damit viele Arbeitsmöglichkeiten schaffen könnte, die in Jordanien dringend nötig seien.

Den Beitrag sowie die Bildquelle finden Sie hier.

Besuch der School of Applied Technical Sciences bei der Al-Qatrana Power Plant

Eines der **Hauptziele** der School of Applied Technical Sciences (SATS) der GJU ist es, die **Studierenden mit entsprechenden praktischen Fähigkeiten für das Berufsleben auszustatten,** die über das theoretische Wissen hinausgehen.
Dazu hat Dr. Wahib Owhaib einen Bes**uch beim KOSPO (Korea Southern Power Company) Al-Qatrana org**anisiert und 12 Studierende des Mechanical and Maintenance Engineering Studiengangs begleitet.

Diese erhielten Ende Dezember Einblicke in das Geschehen auf dem Kraftwerkgelände.

Unter anderem erfolgte ein detaillierter **Vortrag über die Anlage** in Bezug auf die Bedienung und Wartung des Kraftwerks und eine **intensive Diskussion m**it Eng. Mohammad Esmael über das Design und die verschiedenen Strategien in der Wartung. Als Abschluss wurden den Studierenden die verschiedenen Komponenten der Anlage präsentiert sowie ein Einblick in den Kontrollraum gewährt und das verwendete SCADA System erklärt.
Diese **Art von Lehrexkursionen werden zukünftig vermehrt in den Lehrplan integriert, um anwendungsorientierte Lehre bestmöglich zu gestalten.**

Sie können den Beitrag und die Bildquelle sowie weitere Informationen zu unseren Partnern hier finden.

Möchten Sie von einer Partnerschaft mit der GJU profitieren?
Prüfen Sie bitte unser Angebot und sprechen Sie uns an unter +49 391 886 4951 oder per E-Mail an katrin.bombitzki@german-jordanian.org.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie weitere Fragen zur GJU oder geplanten Projekten haben. Leiten Sie diesen Newsletter gern an interessierte Unternehmen weiter.

Mit freundlichen Grüßen aus Magdeburg.

Katrin Bombitzki
Corporate Relations Manager

German-Jordanian University Project Office Hochschule Magdeburg-Stendal
Breitscheidstraße 51
D-39114 Magdeburg
Germany
Telefon: +49 391 886 4951
info@german-jordanian.org
http://www.german-jordanian.org
http://www.gju.edu.jo

Bundesministerium für Bildung und Forschung

DAAD Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service

Hochschule Magdeburg • Stendal

Möchten Sie keine weiteren Informationen über die GJU erhalten? Senden Sie mir bitte eine kurze E-Mail.